steht ist; — daß die Firma Pohlan's Buchhandlung in Dresden erloschen ist.

Güterrechtsregister.

Gütertrennung haben vereinbart: der Handelsmann Paul Richard Parade hier, Plotenhauerstraße 25, und dessen Ehefrau Alma Marida Parade geb. Bertholb.

Chemnitzer Schlachtviehmarkt vom 18. Dezember. Auftrieb: 6 Rinder (und zwar 1 Kalbe, 4 Kühe, 2 Bullen), 438 Kälber, 68 Schafe, 565 Schweine, zusammen 1089 Thiere. Unverkauft blieben zurück: 30 Schafe. Bezahlt in Mark für 50 Kg. in Lebendgewicht resp. Schlachtgewicht. Kälber: 1. feinste Mast- (Vollmilchmast-) und beste Saugkälber 46—47, 2. mittlere Mast- und gute Saugkälber 43—45, 3 geringe Saugkälber 39—42. Schafe: 2. ältere Mastlämmer 29—20. Schweine: 1. vollfleischige der feineren Rassen und deren Kreuzungen im Alter bis zu 1¼ Jahren 60—61 resp. 63—64, 2. fleischige 57—59 resp. 60—62, 3. gering entwickelte, sowie Sauen und Eber 54—56 resp. 57—59. (Bei Schweinen verstehen sich die Lebendgewichtspreise unter Gewährung von 20—25 Kg. Tara für je 1 Schwein, die Schlachtgewichtspreise ohne Schweregewicht).

Für unsere Hausfrauen. Was speisen wir morgen? Für höhere Ansprüche: Blumenkohlsuppe. Schellfisch mit Senfsauce. Entenbraten mit Kerbelrübchen. Apfel-Bis. — Für einfachere: Rindfleisch mit Gräupchen und Schwarzwurzel.

Brauner Honigkuchen. 1 Liter Honig wird heiß gemacht und mit 500 Gramm geldem Farinzucker vermischt, worauf man 375 Gr. geschnittene Mandeln, 125 Gr. kleingeschnittenes Citronat, 125 Gr. Pomeranzenschale, die abgeriebene Schale einer Citrone, 50 Gr. gestoßenen Zimmet, 15 Gr. Nelken, ein bis zwei Löffel feinen Rum, eine Messerspitze Pottasche, 1 Kilogramm Mehl damit verrührt und den Teig dann über Nacht stehen läßt. Am anderen Tage treibt man ihn zur Dicke des kleinen Fingers auf, schneidet ihn in Tafeln oder sticht ihn mit Formen aus, läßt sie wieder eine Nacht stehen, bäckt sie auf einem Blech bei mäßiger Hitze und überzieht sie mit Wasserglasur.

Vorzüglich bekommen die **Punsch-Essenzen** der rühmlichst bekannten Firma **Otto Jannasch, Bernburg.** Spezialitäten: **Saronia-, Royal-, Burgunder-, Kaiser-** und **Rothweinpunsch-Essenzen.** Käuflich in **Wein-, Kolonialwaaren-, Delikateß-Handlungen** und **Destillationen.**

Weinessig bester Qualität, mehrfach prämiirt, empfehlen **Roessler & Cie.,** Weinessigfabrik Hoflief., **Meißen.**

Vino Vermouth di Torino, trefflicher Magenwein, Fl. nur 1 M., 13 Fl. 12 M., b. Karl Bahmann, Waisenhausstr. 9 (neuen).

Gebrüder LODE eröffneten **Galeriestr. Nr. 2** einen **Detail-Verkauf** ihrer vorzügl. **Liqueure** und **Punsche.**

Rothwein-Schlummerpunsch-Essenz in bekannter wohlbekömmlicher Qualität empfehlen à ½ Fl. M. 2.50 und ¹/₁ Fl. M. 1.50 **Schilling & Körner, Dresden-A., Gr. Brüdergasse 16.** Ein Theil dieser Essenz, mit zwei Theilen kochenden Wassers gemischt, giebt einen vorzüglichen Punsch.

Zwei **prächtige Gaben für den Weihnachtstisch** sind wir in der Lage, den Lesern unseres Blattes zu einem überaus wohlfeilen Preise anzubieten:

Eine Gravüre (im Rembrandt-Tone)

Bildniß Königs Georg

(Größe: 95 cm hoch, 73 cm breit)

ein Kunstblatt ersten Ranges von dem Berliner Maler Professor Fechner in vornehmer und würdigster Ausführung.

Preis (in dauerhafter Kapsel) **3 Mk. 30 Pf.**

(nach auswärts — Deutsches Reich und Oesterreich — gegen Einsendung von **3 Mk. 60 Pf.**, nach dem Auslande mit Zuschlag des Auslandportos).

Ferner:

Das Buch der Lebensart.

Ein Rathgeber für den **Guten Ton** in jeder Lebenslage von Dr. Fritz Ehrhardt.

Mit Buchschmuck von Edmund Brüning.

Die Ausstattung des Werkes ist in Druck, Papier und Einband hochmodern und vornehm gehalten. Der hochelegante Ganzleinen-Salon-Band ist ein Original-Entwurf von Professor Honnegger.

Trotz der bedeutend höheren Herstellungskosten offeriren wir dieses wirklich hervorragende Werk für

nur 3 Mark

(nach auswärts — Deutsches Reich und Oesterreich — gegen Einsendung von **3 Mk. 50 Pf.**, nach dem Auslande mit Zuschlag des Auslandportos).

Die gute Lebensart in Haus und Familie, unter Eltern und Kindern, unter Verwandten und Freunden, das tadellose Benehmen in der Gesellschaft und in der Oeffentlichkeit, in der Stadt und auf dem Lande, in der Heimath und in der Fremde, das und Alles, was damit in Verbindung steht, ist der Gegenstand dieses Buches, nicht zu vergessen auch die entsprechenden Hinweise für den schriftlichen Verkehr. In fesselnder Darstellung ergiebt jeder hierher gehörende Gegenstand ein abgerundetes Bild, das jeder Leser mit lebendigem Interesse an sich vorüberziehen lassen wird, und aus dem dennoch Dieses und Jenes unvermerkt haften bleibt.

Hauptgeschäftsstelle der Dresdner Nachrichten
Dresden, Marienstraße 38.

Vermischtes.

* Prinz Albrecht, Regent von Braunschweig, hat den Knaben Konrad Bondel empfangen, dem die Rettungsmedaille am Bande verliehen ist. Die Veranlassung zu der für einen Schüler seltenen Auszeichnung lag in Folgendem: Am 20. August d. J. fand bei Holzminden a. d. Weser eine Uebung des derzeit dort im Quartier befindlichen 11. Pionierbataillons statt. Natürlich hatte sich eine zahlreiche Zuschauerschaar eingefunden, unter der die Holzmindener Schuljugend stark vertreten war. Ein 11jähriger Knabe, der allzu eifrig die militärischen Uebungen verfolgte, verlor das Gleichgewicht und stürzte kopfüber von der hohen Kaimauer in den dort sehr tiefen Strom. Ehe die vielen Zuschauer sich von dem ersten Schrecken erholt hatten, hatte ein anderer Knabe, der 13jährige Konrad Bondel, sich seines Rockes und seiner Stiefel entledigt und sprang ohne Zaudern seinem mit den Wellen ringenden, des Schwimmens unkundigen Kameraden nach. Unter begeisterten Zurufen der am Ufer stehenden Menge schwamm er auf den Ertrinkenden zu, faßte ihn, hielt ihn mit der linken Hand über Wasser und suchte mit der rechten schwimmend seinen Schützling an das Ufer zu befördern. Doch bald erlahmten seine Kräfte und er hätte mit seinem Schulgenossen in den Fluthen sein Ende gefunden, wenn nicht ein Holzmindener Einwohner, Namens Tewes, eine lange Stange zugereicht hätte, an der sich der 11jährige Schüler festhielt, so daß er an das Ufer gezogen werden konnte. Konrad Bondel erreichte unter Aufbietung seiner letzten Kräfte durch Schwimmen ebenfalls das Ufer. Der Regent verlieh auf Vortrag des Staatsministeriums dem jugendlichen Lebensretter die Rettungsmedaille am Bande und äußerte den Wunsch, ihn selbst kennen zu lernen. Mit seiner Mutter erschien Bondel im Residenzschlosse und wurde mit ihr von dem Regenten im Thronsaale empfangen. Der Prinz begrüßte Mutter und Sohn in seiner gewohnten Leutseligkeit, so daß der Knabe bald seine anfängliche Befangenheit verlor und offen und frei seine That erzählte. Am Ende der Audienz überreichte der Regent dem Knaben eine werthvolle silberne Uhr nebst Kette; auf der Rückseite der Uhr ist das Datum der rettenden That eingravirt.

** In Potsdam macht folgende Affaire Aufsehen: Im Viktoria-Gymnasium, das von Söhnen hoher Adelsgeschlechter besucht wird, hatte der Direktor Dr. Treu über einen Primaner eine dreistündige Karzerstrafe verhängt. Die Aufsichtsbehörde hat diese Strafe aber nicht gut geheißen und Dr. Treu hat nunmehr um Enthebung von seinem Amte nachgesucht.

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Aerztliche Personal-Nachrichten.

Dr. med. Carl Berger,
Spezialarzt
für **Magen-, Darm-** und **Stoffwechselkrankheiten**
verzogen nach
Pragerstr. 44, II.

Chemnitzer Wirkwaaren-Maschinenfabrik (vorm. Schubert & Salzer).

Die am **2. Januar 1903** fälligen Zinsscheine und gelooste Stücke unserer zu 105 % rückzahlbaren Theilschuldverschreibungen werden bereits vom **15. Dezember** ab
bei der Dresdner Filiale der Deutschen Bank in Dresden oder bei unserer Gesellschaftskasse in Chemnitz
eingelöst.
Chemnitz, den 13. Dezember 1902.
Die Direktion.

Emil Wünsche, Aktiengesellschaft für photographische Industrie.

Die am **2. Januar 1903** fälligen Zinsscheine und gelooste Stücke unserer 4 %igen mit 103 % rückzahlbaren Theilschuldverschreibungen werden bereits vom **15. Dezember** ab
bei der Dresdner Filiale der Deutschen Bank in Dresden oder bei den Herren Günther & Rudolph, Dresden oder bei der Gesellschaftskasse in Reick
eingelöst.
Reick bei Dresden, den 13. Dezember 1902.
Die Direktion.

Sächsische Nähfadenfabrik, vorm. R. Heydenreich.

Die am **31. Dezember 1902** fälligen Zinsscheine und gelooste Stücke unserer Theilschuldverschreibungen werden bereits von **jetzt** ab
bei der Deutschen Bank, Berlin, bei der Dresdner Filiale der Deutschen Bank, Dresden, bei unserer Gesellschaftskasse in Witzschdorf
eingelöst.
Witzschdorf, den 13. Dezember 1902.
Die Direktion.

Violette Schwarzlose „Marke Hohenzollern" neuestes Veilchenparfum
überraschend natürlich — nachhaltig duftend. Ein Triumph der Parfümerie.
J. F. Schwarzlose Söhne, königl. Hoflf., Berlin, Markgrafenstr. 29
Vorräthig in allen besseren Parfümerie-, Drogen- und Coiffeurgeschäften.

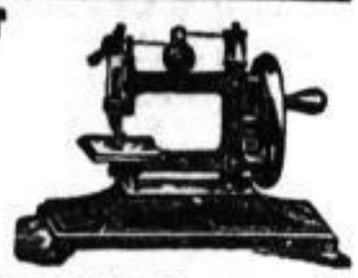
Lebende Moritzburger, Oberlausitzer und Galizier Karpfen
aus ersten Teichwirthschaften, in Qualität unübertroffen.
Ostender Seezungen und Steinbutt, Norderneyer Schellfisch und Cabeljau, Goldbutt, Rothzungen u. s. w., Stettiner Zander und Hechte, lebende Aale, Schleien, Hechte, Hummern
empfiehlt bei täglich frischen Zufuhren
Gotthold Jank, Hoflieferant,
19 Breitestraße 19. **8 Flemmingstraße 8.**
336 Fernsprechstellen **376.**
Versandt nach auswärts wird bestens ausgeführt.

Veilchen-Tube 60 Pf. Malattine,
Glycerin- u. Honig-Gelée
Von wunderbarer Wirkung gegen aufgesprungene Hände u. spröde Gesichtshaut. Fettet nicht.

M. deutsche u. engl. Tuchwaaren.
Hochpreise Neuheiten in allen Preislagen.
Otto Zschoche, Tuchhandlung,
Wallstraße 25, Eckhaus Breitestraße.

Dresdner
Zahnärztliche Klinik.
Sprechz. 9—5. **9 Struvestr. 9.** Sonnt. 10—12.
Schmerzlose Zahnoperationen in allgemeiner u. örtl. **Betäubung.** Unvermögenden tägl. von 9—10, 12—1, 5—6 **kostenfreie Hülfe! Künstliche Zähne** (Waffen garant.), **Plomben** ꝛc. Lok. **Betäubung** beb. **schmerzl.** Zahnziehens 1,50. Dr. chir. dent. **Hendrich.**

Durch den Besitz einer Colibri-Nähmaschine



bekommen Mädchen von 8—14 Jahren spielend Sinn für praktische Arbeiten. Daher ist dieses reizende, äußerst solide konstruirte Maschinchen auch das nützlichste Geschenk, umsomehr, als es nicht allein eine anregende Beschäftigung bietet, sondern auch für praktische Zwecke zu gebrauchen ist.
H. Niedenführ,
Struvestrasse 9, nahe der Pragerstraße.

Carl Anhäuser
Königl. Sächs. Hoflieferant.
vormals R. Ufer Nachf.
Dresden. König Johann-Strasse. Dresden.

Massiv goldene Ringe.
Aparte Neuheiten. — Gediegene Ausführung. Seltene große Auswahl.

mit echten Diamanten, Rubinen, Opalen, Türkisen, Amethysten, Koprubinen, Perlen ꝛc.
Ringe für Damen von 3—40 M.
Ringe für Herren von 4—50 M.
Brillantringe von 25—300 M.
Trauringe
ohne Lötfuge (D. R.-Patent), an Haltbarkeit unübertroffen, nur moderne Formen.
Vorräthige Preislagen: Das Paar 10, 14, 18, 25, 30 M.
Gustav Smy,
Dresden-A., Fernspr. Amt I, 326. **Moritzstraße 10,** Ecke König Johann-Str.

Hitz-Schirme Leonhard Hitz

	Mk.
Marke Flott	3.80
Marke Duplex (Stockschirm)	4.80
Reinseide	8.—

28 Wilsdrufferstrasse 28.